

Attacken auf Mitarbeiter von Ordnungsämtern

Berlin. Mitarbeiter von Ordnungsämtern sind bundesweit dutzendfach körperlich und verbal attackiert worden bei Versuchen, Coronaregeln durchzusetzen. Eine Abfrage der *Welt am Sonntag* bei 15 der größten deutschen Städte ergab, dass diese seit dem Frühjahr insgesamt 65 tätliche Angriffe verzeichneten. Besonders häufig waren körperliche Attacken demnach in Berlin (23 Fälle), Köln (18 Fälle) und Bremen (zehn Fälle). Die Stadtverwaltungen berichteten von Knochenbrüchen, Prellungen und Verstauchungen. Hinzu kämen Hunderte verbale Attacken, zudem seien Einsatzkräfte angespuckt oder absichtlich angehustet worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/393223.attacken-auf-mitarbeiter-von-ordnungsaemtern.html>